

Fraktionsbericht der FDP Wettingen

Budget 2022

Die Fraktion bedankt sich bei allen Beteiligten für das sorgfältig erarbeitete Budget. Wie schon die geringe Anzahl an Fiko-Anträgen zeigt, wurde weitgehend auf unnötige Ausgaben verzichtet.

Leider kommt das Budget aber zum wiederholten Male mut- und phantasielos daher. Es wird zwar wie angekündigt gespart, von einer Verzichtsdiskussion oder innovativen Ideen ist aber nichts zu spüren. Die Fraktion nimmt zur Kenntnis, dass eine Steuererhöhung in naher Zukunft wohl unverzichtbar sein dürfte. Gerade deshalb fordert sie aber, dass ein zusätzlicher Effort geleistet wird, um die Finanzen der Gemeinde ins Lot zu bringen. Es gilt Standortvorteile, wie auch die teuer aufgebaute Infrastruktur gezielt zu nutzen, um attraktives Gewerbe anzulocken und bestehende Steuerzahlende zu halten. Das geht nicht von heute auf morgen, aber es muss nun unverzüglich damit begonnen werden. Die Fraktion ist daher sehr gespannt auf die kommenden Legislaturziele, von welchen sie klare Aufgaben, zukunftssträchtige Ideen und einen Richtungswechsel, weg vom alleinigen Sparen und Schuldenverwalten, hin zu einem aktiven Gestalten erwartet.

Was das Budget im Einzelnen angeht, so wird die Fraktion bei der Detailberatung zu den einzelnen Posten Stellung nehmen. Beispielsweise bei der Gemeindebibliothek ist der Fraktion aufgefallen, dass die Personalkosten steigen, obwohl ein System zur Selbstverbuchung eingeführt werden soll. Auch wurden keine Massnahmen zur Kostenoptimierung ergriffen. Hier behält sich die Fraktion vor, korrigierend einzugreifen.

Ausgleich von Planungsvorteilen

Es ist im Sinne der Fraktion, dass mit dem Reglement über den Ausgleich von Planungsvorteilen sichergestellt wird, dass alle betroffenen Grundeigentümer gleichbehandelt werden. Ebenfalls begrüsst sie, dass Bagatellfälle von der Anwendbarkeit ausgenommen werden. Damit wird die Gefahr, dass die Umsetzung des Reglements schlussendlich mehr Kosten als Nutzen generiert, massgeblich verringert. Der Zweckbindung des geplanten Fonds steht die Fraktion zwar nach wie vor kritisch gegenüber, der Katalog erscheint jedoch adäquat. Dennoch ist darauf zu achten, dass der Ausgleich mehrheitlich über Sachleistungen erbracht wird.

Fraktion FDP, D.M.